

Weltrekordler auf der Ideen-Expo

Hanomag Rekord-Diesel von 1939 für wenige Tage im Luftfahrtmuseum ausgestellt

LAATZEN (tip). Anlässlich der noch bis zum 12. Juli laufenden Ideen-Expo, Deutschlands größtem Jugendevent für Naturwissenschaften und Technik auf dem Messegelände, hat das Luftfahrtmuseum Laatzen jetzt für wenige Tage wiederholt einen prominenten Gast zu Besuch geholt: die spektakuläre Rekonstruktion des einst in Hannover-Linden gefertigten Hanomag Rekord-Diesel von 1939.

Technikfans konnten sich im Luftfahrtmuseum vom Fortschritt der Arbeiten zur Vervollständigung der Karosserie des Fahrzeuges überzeugen, das bereits im Januar an der Ulmer Straße zu besichtigen gewesen war und dem von Karosseriebauer Uli Weinberg mittlerweile ein Aluminium-Heck verpasste.

Anlässlich des Kurzbesuches überreichte ein Team des Laatzen Museums nun dem Hanomag-Experten und Fachbuchautor Horst-Dieter Görg, Mitglied des seit 2012 die Rekonstruktion des Hanomag Rekord-Diesel vorantreibenden Arbeitskreises Technik- und Industriegeschichte in der Region Hannover (AKTIG), einen



Regina Jäger (von links), Klaus-Dieter Hoppe und Ursula Leonhardt – beide vom Museumsvorstand – freuen sich mit Arnold Jäger und Horst-Dieter Görg (rechts) über den Fortschritt bei der Rekonstruktion des Hanomag Diesel-Weltrekordlers aus Hannover. Foto: Lippelt

Spendenscheck in Höhe von 500 Euro. „Von den rund 160 000 Euro-Projektkosten sind bereits mehr als 125 000 Euro privat finanziert. Wir hoffen, das weltweit einzige Exemplar dieses Fahrzeuges im kommenden Jahr endgültig fertigstellen zu können“,

sagte Görg. „Auch wenn von der Rekordfahrt keine Filmaufnahmen existieren: Der Wagen ist definitiv 1939 auf der Autobahn in Dessau gefahren und ist auch jetzt schon wieder recht gut unterwegs“, so der erfahrene Motorjournalist, dessen AKTIG

bereits mit dem flugfähigen Nachbau des ersten Motorflugzeugs von Karl Jatho hatte Akzente setzen können.

Rund 20 000 Pkw des Typs Rekord hatte das Lindener Unternehmen Hanomag zwischen 1934 und 1940 gebaut.

Weiter Seite 6

Weltrekordler auf der Ideen-Expo

FORTSETZUNG
VON SEITE 1

Darunter waren auch etwa 1000 Fahrzeuge mit einem 1,9-Liter Dieselmotor. Eines davon – umgerüstet als Rennversion – fuhr im Frühjahr 1939 auf der A9 bei Dessau gleich vier Weltrekorde. Noch nie zuvor war ein Mensch mit einem Dieselmotor in einem Pkw mit 165 Stundenkilometer unterwegs gewesen.

Wer sich den Nachbau des im Zweiten Weltkrieg komplett zerstörten Hanomag-Fahrzeuges auf der Ideen-Expo ansehen möchte, hat dazu noch bis Sonntag, 12. Juli, auf dem Stand des VDI in Halle 9 Gelegenheit.